

# VORARLBERGER

## WANDERWEGE





## EIN RAHMENKONZEPT AUF LANDESEBENE GIBT DIE LINIE VOR.

Das Vorarlberger Wanderwegekonzept wurde 1995 von der Landesregierung beschlossen. Es gibt eine einheitliche Markierung und Beschilderung für fast 6000 Kilometer Wanderwege in Vorarlberg vor.

## REGIONALE KONZEPTE ENTHALTEN DIE GENAUEN ANGABEN.

Auf Grundlage des Landeskonzeptes verfügen Gemeinden und Regionen über eigene Wanderwegekonzepte mit allen notwendigen Detailangaben.

- Kartografische Erfassung des Wegenetzes, unterteilt nach Schwierigkeitsgraden.
- Durchgängige Beschilderung an Ausgangs- und Zielpunkten sowie an Abzweigungen der Wege.
- Einheitliche Markierungssignale und Richtungsweiser zur Orientierung auf den Wegen.
- Orientierungstafeln an Hauptausgangspunkten als Überblick über das Wegenetz in der Region.





## WANDERWEGE IM RÜCKBLICK

Vor 1995 erfolgte die Kennzeichnung und Qualitätssicherung der Wanderwege nicht nach einem einheitlichen System.

Die Markierung ließ keine Rückschlüsse auf den Schwierigkeitsgrad zu. Die Beschilderungssysteme wiesen große Unterschiede auf. Die Qualitätssicherung der Wege in mittleren und niederen Lagen war unzureichend organisiert.





## KENNZEICHNUNG NACH SCHWIERIGKEITSGRADEN

Bei der Markierung und der kartografischen Darstellung werden drei Schwierigkeitsgrade unterschieden.

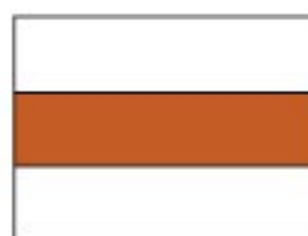


### Markierung



### Wegekategorie / Kartendarstellung

leicht begehbarer Spazier- oder Wanderweg



Bergwanderweg, Schuhe mit griffiger Sohle zu empfehlen



Alpiner Steig für Wanderer mit Bergerfahrung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit



## EINHEITLICHE BESCHILDERUNG

Die Wegweisertafeln sind in Gehrichtung montiert und beinhalten die wichtigsten Haupt- und Zwischenziele. Ist zwischen den Zielen ein „Routen-Trennungsstrich“ angebracht, so wird auf ein Abzweigungsziel aufmerksam gemacht. An wichtigen Abzweigungen sind die Gehzeiten und die Standortbezeichnung mit der Meereshöhe ersichtlich.





## DIE STANDORTNUMMER KANN LEBEN RETTEN!

Da die Standortnummer bei der Rettungs- und Feuerwehrstelle zentral erfasst wird, kann im Notfall der genaue Standort des Verunfallten bestimmt werden, wenn die Standortnummer mit dem Notruf bekannt gegeben wird.

Somit ist rasche Hilfe gewährleistet.



Die Standortnummer besteht aus:

- Gemeindenummer
- Wegweisernummer





## WEGWARTE SICHERN DIE QUALITÄT

Besonders wichtig ist die laufende Betreuung der Wege durch eigens geschulte Wegewarte. In Zukunft sollen ca. 400 Wegewarte das Wegenetz professionell betreuen.

Die Wegewarte sind im Auftrag der Wegerhalter (Gemeinden, alpine Vereine etc.) tätig. Viele Wegewarte erbringen ihre Leistungen teilweise oder zur Gänze in ehrenamtlicher Tätigkeit.





## DIE VIELFÄLTIGEN AUFGABEN DER WEGWARTE



Markieren



Sicherung an Gefahrenstellen



Neuanlage und Erhaltung von Wegen



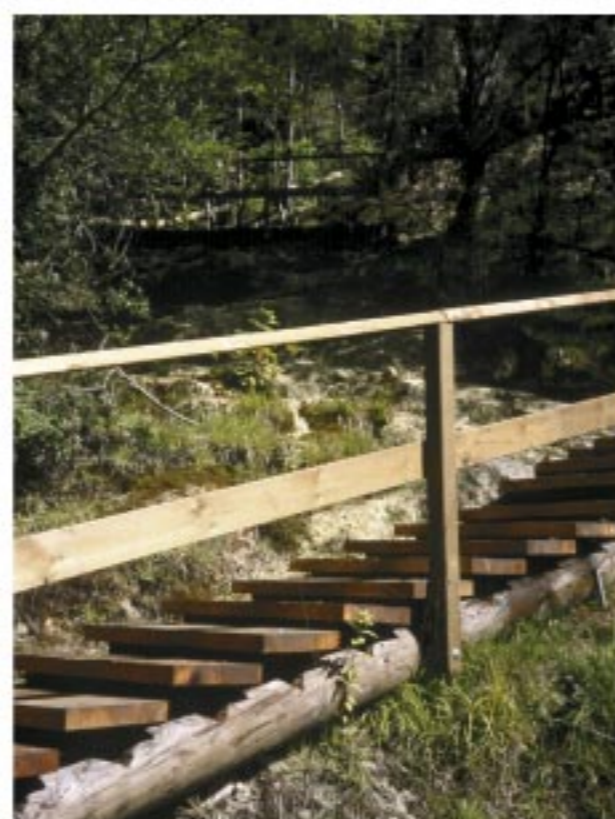
Schaffung von Ruhemöglichkeiten



Errichtung von Weidedurchgängen

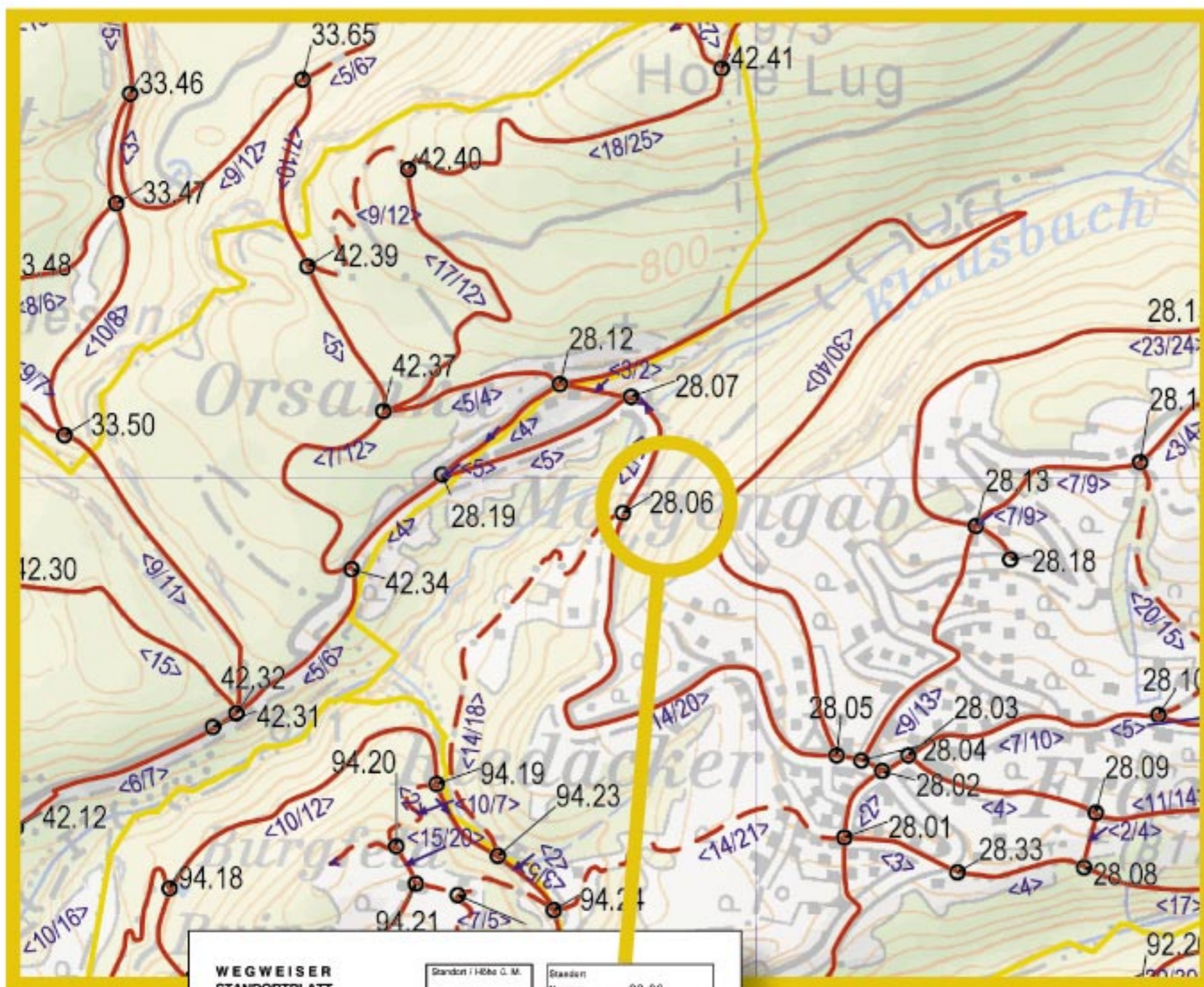


Errichtung von Brücken und Treppen



Service an der Beschilderung





**WEGWEISER  
STANDORTBLATT**

Standort / Höhe ü. M.: Elafuns 726 m  
 Station Nummer: 28.06  
 Gemeinde: Fraxern  
 Bezirkskreis: [ ]

Arm	Markierung	1-Seitig	2-Seitig	1-Seitig	2-Seitig	Markierung	Arm
							A1
							A2
							A3
							A4
							A5
							A6
							A7
							A8
							A9
							A10

Legende: Klaus, Weiler, Fraxern

Anordnung der Tafeln: A, B, C, D

Planung: G. Rauch, L. Fessner, Ortslicher Betreuer: K. Niggli, Montage / Datum: [ ], Unterschrift: [ ]

Benutzungen: [ ]

VORARLBERGER WANDERWEGE · 28.06

Arbeitskarte

## LANDESWEITE DOKUMENTATION

Auf Arbeitskarten sind alle Wegverläufe, Standortnummern und Gehzeiten erfasst.

Über jeden Wegweiser existiert ein aktuelles Standortblatt.







## EIN FUNKTIONIERENDES NETZWERK DER ZUSAMMENARBEIT

Die Gemeinde ist die wichtigste Drehscheibe für die Qualitätssicherung der Wanderwege. Sie koordiniert die Aktivitäten von Wegehaltern und Tourismuseinrichtungen und entwickelt in Abstimmung mit der Region das eigene Wanderwegekonzept weiter.

Innerhalb der Kleinregion kooperieren die Gemeinden und Wegwarte bei der Anlage und Betreuung von Wegen und pflegen bei Wegwartetreffen den Erfahrungsaustausch.



Das Amt der Vorarlberger Landesregierung unterstützt und fördert die Gemeinden bei der einheitlichen Planung und Dokumentation ihrer Wanderwegekonzepte. Weiters wird im Fachbereich Wanderwege der landesweite und länderübergreifende Erfahrungsaustausch gepflegt.



## WANDERWEGE IM INTERNET

Sämtliche der nach dem Vorarlberger Wanderwegekonzept beschil-  
derten Wege sind in eine digitale Wanderkarte eingetragen. Dieses  
Kartenwerk ist im Internet abrufbar.

Kartenausschnitte oder Wandertipps können bequem von zu Hause  
aus ausgedruckt werden.

[www.vorarlberg.at/wanderwege](http://www.vorarlberg.at/wanderwege)

